

**AOK Westfalen-Lippe
Regionaldirektion Paderborn, Höxter**

Angebote:

- Informationen und Beratung zur Sucht- und Drogenvorbeugung

Zielgruppen:

- Eltern, Erzieher/-innen, Lehrer/-innen
- Ausbilder/-innen und Führungskräfte in Unternehmen
- Schulen, Betriebe, Institutionen, Vereine und Verbände, Interessierte Öffentlichkeit

Ansprechpartner:

Ernst Rohe
Dipl.-Gesundheitswissenschaftler
Friedrichstraße 17-19, 33102 Paderborn
Telefon: 05251/124-107
E-Mail: ernst.rohe@wl.aok.de

**Barmer Paderborn
diegesundexperten**

Angebote:

- Informationen und Beratung zur Sucht- und Drogenvorbeugung

Zielgruppen:

- Betroffene und Angehörige

Ansprechpartner:

Hermann-Josef Thiele
Bahnhofstraße 50
33102 Paderborn
Telefon: 05251/204181-1123
E-Mail: hermannjosef.thiele@barmer.de

**Kreispolizeibehörde Paderborn
Kommissariat
Kriminalitätsvorbeugung/Opferschutz
Sucht- und Drogenprävention**

Sensibilisierung im Hinblick auf eine effiziente Sucht- und Drogenvorbeugung.

Angebote:

- Informationen und Verhaltensempfehlungen zum gesetzlichen Jugendschutz und zur Sucht-/Drogenproblematik
- Informationen zur Drogenkriminalität, rechtlichen Aspekten und Repressionsmaßnahmen
- Exemplarische Darstellung und Informationen über die gängigen Drogenformen
- Gestaltung von Elternabenden
- Vorträge, Fortbildungen und Beratungen
- Unterstützung bei Aktionen, Projekten und Ausstellungen
- Mitarbeit in suchtpreventiven Gremien
- Informationsbroschüren

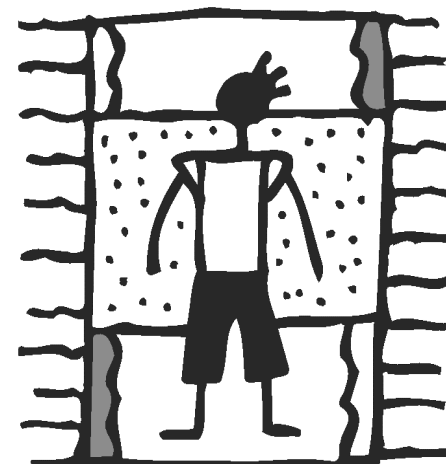
Zielgruppen:

- Eltern, Erzieher/-innen, Lehrer/-innen
- Gruppenleiter/-innen
- Behörden, Betriebe, Vereine und Verbände
- sonstige interessierte Personen und Institutionen

Ansprechpartner:

Peter Gall
Kriminalhauptkommissar
Postanschrift: Riemekestraße 60-62
Büroanschrift: Ferdinandstraße 26-28
33102 Paderborn
Telefon: 05251/306-3901

Arbeitskreis
Suchtprävention
im Kreis Paderborn



Angebote
in Stadt und
Kreis Paderborn



**Suchtprävention
Jugendamt Stadt Paderborn
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz -**

Gefährdungen von Kindern und Jugendlichen durch Suchtmittelkonsum soll vorgebeugt und durch Informationen, Beratung sowie erzieherische Impulse positive Akzente in der Sozialisation gesetzt werden.

Angebote:

- Auskunft und Information zum gesetzlichen Jugendschutz
- Suchtpräventionsangebote für Kinder und Jugendliche
- Aktionen und Projekte
- Multiplikatorenschulungen
- Mitwirkung an Arbeitskreisen
- Materialbereitstellung
- Öffentlichkeitsarbeit

Zielgruppen:

- Kinder und Jugendliche
- Eltern und andere Erziehungsberechtigte
- Kindertagesstätten und Schulen
- Institutionen der Jugendhilfe
- Vereine und Verbände
- allgemeine Öffentlichkeit

Ansprechpartner/-in:

**Marco de Luca/Susanne Brinkmann
Dipl.-Sozialarbeiter/-in
Stadt Paderborn, Jugendamt
Am Abdinghof 11, 33098 Paderborn
Telefon: 05251/88-1940 od. -1642**

**Suchtprävention
und Gesundheitsförderung
der Suchtkrankenhilfe
im Caritas-Verband Paderborn e. V.**

Suchtprävention zielt auf eine

- × positive Beeinflussung der Lebenszusammenhänge von Kindern und Jugendlichen (Familie, Kindertagesstätte, Schule, Freizeit) sowie Erwachsenen (z. B. im Rahmen betrieblicher Suchtprävention),
- × Stärkung der individuellen Kompetenzen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen,
- × Fort- und Weiterbildung der Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen.

Angebote:

- Präventionsberatung
- Informationsveranstaltungen
- Fortbildungen, Projekte
- Team- oder Kollegiumsberatung
- Begleitung von Arbeitskreisen
- Krisenhilfe

Zielgruppen:

- Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen, z.B. Eltern, Erzieher/-innen, Lehrer/-innen und Mitarbeiter/-innen der Jugendhilfe
- Jugendliche
- Ausbilder/-innen und Führungskräfte in Betrieben
- Mitarbeiter/-innen in der Erwachsenenbildung
- interessierte Öffentlichkeit

Ansprechpartnerin:

**Veronika Balz
Präventionsfachkraft
Ükern 13, 33098 Paderborn
Telefon: 05251/22508
E-Mail: balz@caritas-pb.de**

**Suchtprävention
Jugendamt des Kreises Paderborn
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz -**

Im Rahmen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes sind unterschiedliche Angebote vorgesehen, die die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen unterstützen, sie zur Auseinandersetzung mit Konflikten befähigen und sie somit stärken sollen, sich vor Gefährdungen zu schützen.

Auch die Arbeit mit Multiplikatoren ist ein wichtiger Aspekt in diesem Feld.

Angebote:

- Hilfestellung bei der Planung und Durchführung von suchtpreventiven Projekten
- Informationsveranstaltungen
- Fortbildungen
- Infomaterial und Verleih von Büchern
- Öffentlichkeitsarbeit
- Beratungen zum gesetzlichen Jugendschutz

Zielgruppen:

- Kinder und Jugendliche
- Eltern
- Erzieher/-innen, Lehrer/-innen
- Gruppenleiter/-innen
- Mitarbeiter/-innen der Jugendhilfe
- interessierte Bürger

Ansprechpartnerin:

**Ina Jäger
Dipl.-Sozialpädagogin
Kreisverwaltung, Aldegrevestraße 10-14
33102 Paderborn
Telefon: 05251/308-614**